

Bekanntmachung.

Im Wege der freiwilligen gerichtlichen Vertheilung soll das folgende im Grundbuche von Saaleh a. d. S. Band I Blatt 22 und 23 auf den Namen des minderjährigen Friedrich Otto Cserikz zu Schübberg, geboren am 24. Juni 1886 eingetragene Bauergut und zwei waldlose Grundstücke, als: a. das im Dorfe Schübberg gelegene Bauergut, Nr. 11 der Gebäudesteuerrolle, Grundsteuernebenrolle Artikel Nr. 21, von 43 ha 69 ar 70 qm mit 1110,95 M. Reinertrag.

Königliches Amtsgericht.

Unter Vernehmung am 8. 20 der Marktplatzverordnung vom 25. Mai 1880 wird für die befallenen Gewerbetreibenden bekannt gemacht, daß die Verlosung der Stände zu dem diesjährigen Weihnachtsmarkte am Freitag den 13. December cr. Vormittags von 8 Uhr ab auf dem Marktplatze stattfindet und zwar mit den Spielmannsorden begonnen wird.

Bekanntmachung.

Die zu dieser Verlosung erforderlichen Erlaubnißscheine sind am Donnerstag den 12. December cr. Nachmittags von 2 Uhr ab unter Vorlegung der besaglichen Gewerbebescheinigung im Zimmer Nr. 26 des Polizei-Verwaltungsgebäudes in Empfang zu nehmen. Halle a. S., den 4. December 1889. Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Der gegen den Strafgefangenen, Schmied Wilhelm Franz Ludwig Kleinlein aus Burgornien unterm 20. November d. J. erlassene Steckbrief ist erloscht. Halle a. S., den 3. December 1889.

Wir bringen hierdurch zur Kenntniß, daß auf die geschilderten Actien VIII. Emission unseres Instituts die Vollzahlung à 75% = 900 Mark pro Actie bis spätestens den 20. Dezember cr. geleistet sein muß.

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.

Pfost-Vorbereitungs-Institut.

Die untere Postcarriere gehört zu den Beruflingen, welche bei wenig kostspieliger Vorbereitung am schnellsten zu einer Beförderung führen. Mein Institut bereitet junge Leute jeder Altersstufe in kurzer Zeit zum Eintritt als Postgehülfe vor. Aufnahme findet jeder Zeit statt. Nähere Auskunft ertheilt E. Georgy, Halle a. S., Albrechtsstraße 35, 2 Tr.

Marienbibliothek.

Die Herren Knoch & Kallmeyer verziehen in ihrer Entgegnung als Anwalt für den Gemeindefreiwirthschaftsrath aufzutreten. Hierfür können wir nur auf unsere letzte Verurteilung hinweisen, deren Inhalt wir in allen Theilen untreu erhalten müssen, weiter nichts hinzuzufügen haben und daß von Verurtheilungen keine Rede sein kann. Eine „kolossale Anstandsmaßnahme“ wäre es gewesen, wenn die Herren K. & K. vor der Concurrenz mit Rücksicht auf die erfolgte Zulage der Bauausführung die fälligen Wirthschafter über das hoffnungslose ihres Vermögens aufgeklärt hätten. Die Aufführung ist jedoch nicht möglich erfolgt und somit jede Vertheilung der betreffenden Verhältnisse überflüssig.

Frauenvereins zur Armen- u. Krankenpflege

erlaubt sich zu dem bevorstehenden Weihnachtsfeste am Liebesgaben für die Kinder seiner Anstalten zu bitten. Wir möchten den 137 Kindern der Barmherzigkeitsanstalt, sowie den die Strafe, Mitleid und Nachsicht beweisenden Mädchen und Knaben, 150 an der Zahl, eine Freude bereiten, und bitten unsere Freunde und Bekannte dabei mitzuwirken und uns zur Ausbesserung unseres Vorhabens mit Geld, Kleidungsstücken u. dgl. unterstützen zu wollen. Mit herzlichem Dank werden wir jede, auch die kleinste Gabe dankbarst annehmen. Zur Annahme der erbetenen Liebesgaben erklären wir bereit: Frauenlein Gähde, in der Bismarckstraße, Martinsberg 14. Frauenlein Kummel, Moritzwinger 12. Frau Wähler, in der Ulrichsstraße 1. Frau Emilie Bethcke, Burgstraße 9031.

Weihnachtsbitte.

Die Kinderbewahranstalt in Glaucha wendet sich auch in diesem Jahre wieder an ihre Freunde und Gönner mit der herzlichsten Bitte, ihrer theilnehmenden Unterstützung zu gedenken; es gilt der ärmeren Bevölkerung der Vorstadt Glaucha, die ganz besonders der höchsten Liebe unserer Mitbürger bedarf, damit auch ihnen das Weihnachtsfest zu einem rechten Festtage besetzt werden kann. Gaben der Liebe bitten wir an einen der Unterszeichneten oder in der Anstalt selbst, Auguststraße 26, abgeben zu lassen.

Der Vorstand.

Knoth, Pastor, Kramer, Prof., Steinweg 2. Deegenhof, Major a. D., Albrechtsstraße 21. Gasse, Fabrikant, Langestraße 12. Gebecker, Kaufmann, Langestraße 25. Dr. Victor Jachmann, Vorst. d. St. Barmherzigkeit, Steinweg 38. Dr. Director Herzogel, Königsstr. 41. Dr. Biedermitt, Thom. Dergelstraße 31. St. Th. Münter, Alte Promenade 2.

Neave's Kindermehl.

Derren Dr. Dr. Biffinger und Gunkel, Ausführenden Unternehmern der vergleichenden Zusammenstellung der aus Neave's Kindermehl, nach Vorchrift bereitgestellten Suppe mit Frauenmilch von mittlerer Salinnigkeit ergibt sich, daß dieselbe in hervorragender Weise als Kindernahrungsmittel benutzt werden kann, da sie fast gleiche Zusammensetzung und besonders einen gleichen Gehalt an phosphorsäurehaltigen Stoffen (Alkalinischen) und kohlensäurehaltigen Salzen (Kalk Phosphorsäure), wie die Frauenmilch aufweist.

Zur Belehrung. Reinhaltung des Mundes ist für Jedermann notwendig. Wird diese Reinhaltung nicht beachtet, so bildet sich in Folge des Zurückbleibens von Nahrungsrückständen im Munde sehr leicht eine Gährung und Verfaulung derselben, welche bewirkt, daß eine Gährung und Verfaulung der Zähne sich feststellen und an ihm nagen. Sogar viele Mundkrankheiten der Kinder und nicht minder der Erwachsenen lassen sich durch genügende Reinhaltung des Mundes vermeiden, und eben so ist diese Reinhaltung des Mundes das beste Mittel, dem Zahntarfe vorzubeugen. Von früh auf ist deshalb der Mund zu pflegen, möglichst mehrmals am Tage zu reinigen, besonders nach den Hauptmahlzeiten, und den Zähnen eine besondere Sorgfalt mit der Bürste zu widmen. Hierbei kommt ein neues Zahn- und Mundreinigungsmittel unter dem Namen „Mildin“ allen bisher Eingelegten sehr zu Stille. Wenige Tropfen aus der für lange Zeit ausreichten, in den Apotheken für M. 1,25 fauligen Flasche (Doppelgröße M. 2.-) in etwas Wasser zertheilen den Mund in außerordentlich angenehmer Weise, entfernen sofort jeden Rest von Speise, und bewirken ein beständiges und reinigen die Zähne ohne jegliche Beschädigung von erhaben, die Glanz der Zähne angrenzenden Zahnpulver. Niederlage: in der Adler-Apotheke, Geißstraße 17, u. bei Apotheker A. Ludwig Engel-Apotheke, Meißnischmied 9.

Das weltberühmte, amtlich geprüfte Ringelhardt-Glöckner'sche Wund- und Heilpflaster in Schachteln à 25 und 50 A., heilt alle Geschwülste, Drüsen, Flechten, Entzündungen, Scharlach, Krebschaden, Knochenkrebs, schämige Finger, Frostblößen, Brandwunden, Hühneraugen, Hautausschläge, Wagnelien, Gicht, Weiden u. s. w. schnell und gründlich. Ringelhardt's Universal-Heilbalsam in Dosen à 30 A., 60 A. und 1 A., als beste, sicherste und billigste Einreibung bei allen rheumatischen Schmerzen (Gicht, Reiben, Wodagra, Gichtschmerz), Husten, Brunn, Magen- und Unterleibsbeschwerden u. s. w. führen die Schmarke und sind mit Gebrauchsanweisungen und Heilacten zu beziehen aus dem bekannten Apotheken.

Vöslauer Weine und Ungar-Weine: Vöslauer, roth und weiss pr. Fl. 1/4 Lit. M. 1,25 Vöslauer Goldes, roth und weiss „ „ „ 1,75 Vöslauer Goldes Cabinet, roth und weiss „ „ „ 2,25 Herbe Ungar-Wein pr. Fl. M. 1.- bis „ 3.- Herbe Ungar-Rothwein „ „ „ 1,25 „ 2.- Süsse Ungar-Ausbruchwein „ „ „ 1,50 „ 5.- Tokayer Weine, herb, gezehrt, Anbruch „ „ „ 10,- Versandt in die Provinzen in jeder Quantität zu jeder Jahreszeit. Wiederverkäufern entsprechende Rabatte.

Wöslauer Weine

Die ärgste Gefahr vor dem Heimate hierher möchte ihren 80 bis 100 Gärten, in der Fremde befindlicher Wälder, und den Gegen des Weihnachtsfestes genießen lassen und ihnen Vorbergschaft erwiesen, deren sie meistens sehr bedürfen. Der unterzeichnete Vorstand bittet deshalb seine Mitbürger um Anwendung von abgelegten oder sonst einträglich gewordenen Kleidungsstücken, Schuhen u. dgl., für angemessige Verwendung wird geratet werden. Die Besche bitten wir an einen der Unterszeichneten oder in der Vorbergschaft zu geben, abzugeben zu lassen. Der Vorstand.

Hallescher Eisclub.

Die geehrten Mitglieder, welche beim Ausgehen der Wälder übergehen sein sollten, werden gebeten, ihre Karten in der Buchbinderei Schrodde & Eiman (Richard Schrodde) abzugeben. Besuche im Aufnahme werden beliebt in Empfang genommen. Der Vorstand.

Gasthof-Verkauf.

20 Min. v. ardt. Haupt u. Residenzstadt Thür. schöner rental. Gasthof mit 40 Wra. Feld für 130,000 M. reuungshalber unter off. Versteigerung am 27. Reingebots 10,000 M. 27. O. P. 2 an die Gerichtsstelle d. Gerachtzeitung, Gerachtzeitung

Dampfbrennerei

Ein seit 6 Jahren neu erbaute Dampfbrennerei mit 9000 Hektol. fähiger Produktionsfähigkeit für Brennmaterial, schon lange fester Standort in der Nähe einer großen Schiffahrt in theilnehmender unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Off. Off. unter 2539 N. an die Exp. d. St. erbeten.

Sigere Brodfröhe!

Ein Specials (Koblen) Geschäft in Sutter u. Eier, mit einjähriger u. rentabel, ist wegen der Abgabe zu jedem annehmbaren Preise sofort einzeln, Deutlich zu verkaufen. Off. unter B. T. 7232 an Haaseenstein & Vogler, A.-G., Halle.

Actien-Gesellschaften

werden gezeichnete Objekte, namentlich Kohlen-Verwerke, Thonrohr-Fabriken 2c. werden bald gesucht. Näheres sub 2527 Z. an die Exped. d. S. erb.

Die Natur heilt! Berathungen nach dem Grundbuche des Jahr 1889 von mir ausgehen, demnach auf langjähriger Erfahrung beruhend. Naturheilverfahren täglich von 8-4 Uhr (auch beruflich) beizugehen. Flugblätter über Naturheilkunde, Gegen Thierarznei gratis, nach Ansicht gegen 10 Flg. Wärd. Halle a. S., F. Dietze. Quercusstraße 7, II.

Mund- u. Zahnpflege.

Die hierzu von competenten Autoritäten und hygienischen Fachschriften als cosmetische Mittel 1. Ranges empfohlenen Thymol-Zahnpflege von Carl Kreller, Chemiker in Nürnberg, Zahnpasta 60 Pf., Zahnpulver 25 u. 50 Pf., Mundwasser-Essenz zu 50 Pf. und M. 1.- per Glas bieten bei absoluter Unschädlichkeit für die Zahnmasse die sicherste Garantie für blendend weisse, gesunde Zähne, Festigung des Zahnfleisches, Belebung, Erfrischung und Geruchcorrigenz des Athems und der Mundhöhle. Niederlage in Halle a. S. bei Helmholtz & Co.

Ruß. Frostbalsam,

betwirkt gegen erkorene Glieder, Ernst Jentsch, Leipzig, Str. 31.

Birkenbalsamseife

von Bergmann & Co. in Dresden ist durch seine eigenartige Composition die einzige Seife, welche alle Hautkrankheiten, Allergien, Flecken, Ekzeme des Gesichts und der Hände beseitigt und einen blendend weissen Teint erzeugt. Preis à Stück 30 und 50 Pfg bei Helmholtz & Co.

Spezialität bezieht in wenigen Tagen sicher

Fühneraugen,

Wagen und Hornhaut schmerz- und gelährtes. Flöhe mit Bimel 60 à bei M. Walscott & G. Osswald.

Dr. Laton's amerikanische

Sicht- und Rheumatismsheiler hat eine eminente Wirkung. Neue Anfälle mit heftigsten Schmerzen, verschwinden meist schon innerhalb 24 Stunden, chronische Anschwellungen sind langsam gebrochen, wenn noch nicht verstorben.

Notar'sche Stearin-, Kronen- und Wagenkerzen

in allen gängbaren Größen, Stearin u. Paraffinbrennlichtes, Bismarck-Paraffinkerzen, auch bunte und gezeichnete, halten bestens empfohlen. Helmholtz & Comp., Leipzigerstraße 109.

Räuchererzeugnisse

Räucherpulver, Räucherkerzen, Räucherstäbchen, Donats amée von Trau & Nagelsch, Berlin. Pinard's Erande wie de lavande, Ozogen, Kiefernadeln, Blumenduft, Zerstäuber halten bestens empfohlen. Helmholtz & Comp., Leipzigerstraße 109.

Für Buchbindereien.

Beschneidemaschine von Krause à 250, Einjährig. à 100, Cestillon. à 100, Galancierbergelbrefre à 175, Papiergebe à 50, wenig gebraucht, zu verkaufen. H. Machan, Magdeburg.

Gelegenheits-Operte.

Etwa 500 Risten gute Qualität Cigarren, Tabak mit Prämien, reiner weißer Brandwein, sind durch Zufall in einzelnen Risten à 100 Stück zu 2,50 und 2,50 M. veräußert, nur so lange der Vorrath reicht. Als Weihnachtspräsenle ganz vorzüglich passend. Patzsch 14, 1.

Zur Erlangung der Doctorwürde

von wissenschaftlich geschulten Männern die beste Information ertheilt unter B. D. 20 in der Expedition der Nordd. Allg. Stg. Berlin SW.

Nachlaß-Auktion.

Geschäftslokale, verlegere, etc.
Dienstags den 4. d. M. Nachmittags 1 Uhr Gr. Braubergstraße 28/29 die zum Nachlaß d. verstorl. Rentier Goldschmidt gehörigen Gegenstände, als: Bildergemälde, Porzellan, Musikinstrumente, Silber- und Goldgegenstände, Uhren, Schmuck mit Saphir, Rubin, Perle, Edelsteine, Schreibmaterialien, Bettdecken, Porzellan und Glaswaren, seltene Einrichtungs- u. Porzellangegenstände und verchiedene Werkzeugsachen, 1 Büchse von Goethe (Robell v. Rauch).
Louis Kautz, gerichtl. vereid. Taxator und auferlegter, vereid. Auktionator

Holz-Auktion.

Mittwochs den 11. Des. d. J. Vorm. 11 Uhr sollen in unterm Gorn 76 Ecken, 26 Eichen, 11 Buchen (alle hochstämmig) meistbietend unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden. Verkaufsort in Gornitz u. M. Fitzschke & Hampe.

Der Consum-Verein

Oberbröblingen a/See, C. G., mit unbedingter Verbindlichkeit, hat seine Umwandlung in eine beschränkte Gesellschaft beschlossen. Dieser Beschluß wird mit der Auforderung zur Kenntnissnahme der Statuten gebracht, falls bei der Gesellschaft zu werden, so ist die Annahme der beistehenden Satzpflicht nicht aufzuheben.
Consum-Verein
Oberbröblingen a/See, C. G., mit unbedingter Verbindlichkeit, Oberbröblingen a/See, den 1. Decbr. 1889.
Der Vorstand.
Gustav Müller, Friedrich Reith, Ferd. Degenerdt.

Bekanntmachung.

Es soll die verfassungsmäßige Niederlegung von 25 000 Reichsmark (Fünftel) im Wege der öffentlichen Submission an den Mittelherforden vergeben werden. Hierzu ist ein Termin auf **Montag, d. 30. Dezember 1889, Vormittags 11 Uhr**, im Geschäftszimmer der anliegenden Direktion anberaumt worden.
Niederlegungswillige wollen ihr Angebot frei und mit der Aufschrift „Angebot auf Waisenloshaus“ versehen bis zum Beginn des Termins in dem oben bezeichneten und mit dem Namen der Bedingungen und Unterlagen versehen im diesseitigen Bureau zur Einsicht aus, können auch gegen Erstattung der Schreibgebühren von 1 Mark ab schriftlich bezogen werden.
Niederlegungswillige sind ersucht, bis zum 21. d. M. hier einzuliefern.
Erlaut, den 4. December 1889.
Königl. Direction d. Gesehrfabrik.

Bekanntmachung.

Zum 1. April 1890 ist die Stelle eines eines alten in dieser Schule mit einem Anfangsgehalte von 800 Mark und Nebenbesoldung zu besetzen.
Wederber werden aufgefordert ihre Zeugnisse bis 20. d. Mts. an uns einzuwenden.
Mühlberg, den 5. December 1889.
Der Magistrat, C. Danne.

Vacante Rectorkstelle.

An hiesiger Stadtschule wird die Rectors- und erste Kanoblenstelle zum 1. April 1890 vacant und soll durch einen aus dem hiesigen hiesigen Kandidaten wieder besetzt werden. Das Nachgesuch betragt einstufige des Mittelschulverwesers der Amtswohnung 1800 Mark. Bewerbungen sind unter Bezeichnung der Zeugnisse bis zum 31. December cr. hier anzukommen.
Glaubensamten, den 8. Dec. 1889
Der Magistrat.
Domest.

Colonialwaaren-Grüßli

in Leipzig, über 30 000 Mark Umsatz, schenkt Geldern mit bill. Wohnung, f. 7000 A. bei zu verkaufen. Schrift unter Z. E. 120 „Anwaltskanzlei“ Leipzig.
Gut verzeilt, neues Wohnhaus in wegen and. Unternehmern sofort zu verp. Offerten befordert die Exped. dieser Zeitung unter W. 578 A.

4-5000 Mark

mit als noch höhere Hypoth. sofort. Bitte weitere Bedingungen, Preis: 7864 bei J. Borek & Co. abzug.

5 6000 Mark

auf ein lucratives sehr gut veranlagtes Geschäftsbüro sofort oder 1. Januar zu leihen gesucht. Offerten unter 2407 S. befordert die Exp. d. Bl.

Zweite Hypotheken

werden gefast oder in Zahlung genommen. Offerten bei, sub N. r. 14952 Rudolf Mosse, Halle.

Wünsche

Wünsche werden gegen einmalige Entschädigung ein kleines bürgerliches Mädchen an reiche Herrschaft als Adorvirende abzugeben. Offerten unter E. P. 1889 postlegend Postamt Halle a/S.

20-25,000 Mark

2 Hypoth. von einem reichl. Bauschöpfer auf ein hiesiges neues Hausgrundstück p. 1. Jan. nur von Selbstverleihen gesucht. Off. u. V. 5793 an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

Heirath! Damen

wünschen sich zu verheirathen. Näheres durch General-Anzeiger Berlin S. W. 61.

Damen

finden unter freiertr. Discretion fremdl. Aufnahme M. Knoche, Hebamme, Halle a/S., Gr. Berlin 18.

Vergbau.

Eine 10pferdige Wollfäde Locomobile nebst vollständiger Fördereinrichtung, bestehende aus Grundförder- und Taafarzen, sowie Grundsenkvorrichtungen sind billig abzugeben. Offerten unter 2557. E. an die Exp. d. Bl.

Sülken

sind zu haben. Verjaßl. Piano verkauft anseht billig B. Doll, Georgstraße 6, II.

Den Mollerei- u. Sülksbergern.

Sulksbergern u. sonst. Concomitenten Sulksbergern billigst und heitens 1889/90 loses, nasses und blumenreiches **Wiesengras**
E. Bernack, Wagnburg Heuzg., Geis.

Gette Gänse, Enten, Hühner u. Puten.

ausch. auch Hühner, in reichlicher Menge zu äußerst billigen Berechnungen. Ferner reiche reide Naturbrut netto 8 1/2 Bld. Anzahl für 8 u. 10, alles franco gegen Nachnahme, verhebt.
H. Lehmann, Tiffel, Ditt., Gelligels- und Butterverandgeschäft.

Er erhält Reife-Zapfen-Pels

verkauft Weststraße 21, II. 1.

Gebrauchter Geldschrank

von 6 Centner zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe und der Größe event. Etage unter G. N. post. rest. Bitterfeld.

Kanarienhähne

mit langgestreckten Sohlrollen, Schnarzen, Klängen und schönen tiefen Pfeifen hat noch abzugeben Giebichenstein, Burgstr. 15a part

Herrn-Garderobe

wird sauber gereinigt, angebleicht, aufgehelligt, von großen Sachen kleine Knaben-Musique gemacht von Joseph Schirmer, Schneidermeister, Gr. Berlin 17, II.

Grüne Heringe,

4 Pfd. 1/2 Pfd., Schellfisch, Cablin und Zander werden frisch eingefroren. E. Kipper, Königsstr. 16.

Weizenbullen abzugeben

Grünenstraße 27.

H. Pfannkuchen ff.

sehr wohlbekommen, 12 Stk 50 A empfiehlt A. Winter, Gr. Märkerstr. 17.

Ein Leouberger Hund,

echt gelbe Farbe, Schulterhöhe 75 cm preiswerth zu verkaufen. Merseburgerstraße 11.

Ein Pferd,

von zweien die Kuehnhof, verkauft Giebichenstein, Eichendorffstraße 37.
Glog u. geb. Landner, 2 u. 4 Hfd. Saldoballen, 1 Sand, Rutschholz und Bonniu, 1 u. 2 Pfd. gewichtere billigst Pommer, Leipzig, Nordstr. 17.

Gelegenheitskauf.

Hohes Concert-Piano, neu, kreuz-, gedieg. Eisen-Const. und Ausstatt., höchste Ton-, ist k. Mk. 540 (Erläuter. Preis) Cass. zu verk. Preis zu Besicht. 10 Tage, Garantie. Meld. u. J. L. 5141 an Rad. Mosse, Berlin SW, erb.

E i s

taufen jedes Quantum. Arbeiter werden angenommen. **Grünerer, zum Selbstschöpfen von G. u. H. Schulze.**
Meine beiden Gaslampen beabsichtige ich anderer Einrichtung wegen billig zu verkaufen.
Otto Knoll, Leipzigstr. 87/88.

100 Waggon's Graufalk

sind vt. 1890 im Ganzen oder einzeln abzugeben. Reflektanten erb. Näheres auf Briefe M. M. 512 an Robert Habn, Ann.-Exp., d. C. A., George 38.

Der Kaufmännische Verein in Frankfurt (Main)

empfiehlt Handlungsmens. und Gehilfen seine ausgeübte **Stellenvermittlung.**
Einsetzungen 1887: 1471, 1888: 1812, 1889: 2110, 20. 1761.

Für Schmiedemeister!

Ein Schmirmeier, tüchtig auf Aufhängen, sofort oder auf Neujahr gefast. W. Rebestreit, Wagnburg, Wagnburg.

Metallformer

Marxstraße 6.
2 tüchtige Eisenbeder, selbstständige Arbeiter, werden bei gutem Lohn für dauernde Beschäftigung nach Aufnahme gesucht. Off. 2551 B. befordert die Expedition dieser Zeitung.

Licht, Dreher, Schlosser, Schmiede, Monteure und ein Kohlrieger

sind bei dauernde und lösbare Beschäftigung bei **Garrett Smith & Co., Wagnburg-Wudan.**

Ein j. Buchbindergehilfe

zum sofortigen Austritt gesucht. Schützstr. 11. Renner.

Geischt

ein zuverlässiger Hausdiener, der mit dem Verpachen von Waaren vertraut ist. **Wagnburg Sonntag** von 12-1 Uhr bei **Wagnburg Bauchwitz, Dorfstr. 7, II.**
Für einen j. Mann v. 17 J., evang., auch Friseur, vorerst Stelle, wird a. 1. Jan. eine Lehrlingsstelle in e. taunh. dristl. Geschäft gesucht i. w. sich bei reit lernt u. im Laufe d. Reins. Verpflegung u. Wohnung findet. **Abg. v. 12-1 Uhr bei Wagnburg Wagnburg** durch **Tellon** erbeten.
In Penjaber oder Ostern suche einen Lehrling.
Gustav Machetanz, Kleinwertheimer, Geisstraße 8.
Für einen jewel. evtl. Arbeiter, 2 J. bei mir reich, geu., lude ich für 4-6 Wochen anderweitige Beschäftigung. **C. Baumann, Reifstraße 101, I.**

Ein Fräulein eines Pensionats

in Halle sucht junge Damen in Pension. Dieselben können sich ausbilden in der feinen Küche, in Hausarbeit, perfecten Besorgung u. allen sonstigen Haushalten auch auf Wunsch in Musikunterricht nehmen. Näheres b. Frau Kühn, M. Wladimir 5, I.

Landwirthschafterinnen, Stuben-,

Domestiken, Mädchen für Küche und Haus u. h. loben Lohn ab. d. Frau Kühn, M. Wladimir 5, I.

Wirthschaftsbelevin gesucht.

Ein junges Mädchen, welches Lust zur Landwirthschaft hat, findet Neujahr auf einem arder. Gute als Lehrling direkt unter der Frau Stellung. Näheres u. 255 Z. in der Exp. dieser Bl.

Wöchin, Einbrennenden, Mädchen für Küche und Hausarbeit erhalten

Stellen d. **Pauline Fleckinger, Mannichstraße 19.**

Kochmädchen, Köchin u. Stuben-

mädchen werden gel. und nachgeh. **Wagnburg Frau Star, M. Schlamm 1.**

Ein j. geb. Mädchen sucht, gefast

mit gute Bezahlung, Stellung als erstes Stubenmädchen oder Jungfer. Geil. Offerten unter G. 7 an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Zum 1. Jan. lude b. 240 A Gehalt

eine anpruchsvolle, hiesige, mit Wästen, Boden und Federbetten vertraute **Landwirthschafterin** in erdte Penjab. Näher. u. Wolog. Rittergut Weizen bei Kiehnfeld. **Marie Jaenicke.**

Bronzen, Bronceinfuhr und alle

Zacke und Winkel erpicht billigst **Selig Stoll, Giebichenstein.**

Schreibtischstuhl u. Schreiblichte

in schöner Auswahl erpicht **Selig Stoll, Giebichenstein, Brunnenstr. 2.**

Zum Einsetzen künstl. Zähne,

Blombiren, Zahnziehen u. (Schmerzlos mit Narkose) erpicht sich **M. Bohl, Leipzigstr. 88.**

Werke v. Auerbach, Dahn, Gees,

Frederich Heimgar, Deyle, Schöngen, E. Berner zu kaufen gef. Angebote b. d. Exp. d. Bl. unter J. 9 erbeten.

2 alte Dampfessel-Mäntel,

ohne Siederbüden und Dom (ca. 1/2 m Durchmesser, mächtig lang, zu kaufen gesucht. Nur mit Preisvorberung verheben Angebote finden Berücksichtigung. **Hubert Joly, Wittenberg.**

Interessante Photographien!!

Interessanten beutlichen Special-Catalog gratis und franco durch **A. Bode, Paris, rue Gutenberg 38.**

Ausfall des eingetretenen Frostes und Schneefalles

wird auf nachstehende Bestimmungen der diesseitigen Polizei-Verordnung vom 14. September 1888 berufen.
Der Rumpfen nebst den Gittern der Einfüllöffnungen der Strohschanale muß beidseitig befreit oder erhalten werden, also auch durch Eis- und Schneebefrachtung, das der Wasserabfluß nicht völlig unbehindert ist.

Friedr. geliebter Schone

ist sofort von sämtlichen Bürgerreigen und den Strohschanalen zu befreien.
Der Winterdienst sind Bürgerreige und Fußwege längs des ganzen Grundstücks mit Sand, Asche u. ansehernd zu betreten.
Schlitten bzw. Wägen sind auf den Bürgerreigen und Fußwegen verboten, ebenso das Schlittenfahren.
Schlittenreihen (Wägen) auf Bürgerreigen und Fußwegen, wo sie demnach aufziehen, müssen von dem zur Reinigung Verantwortlichen zerstört werden.
Einem Fußreiter Sandschlitten anlegen ist verboten.
Uebertretungen werden mit Geldstrafe bis zu 9 Mark, bei Uebertreten mit entprechender Haft geandert.

Uebertretungen mit dem Strafen ist ebenfalls strafbar.

Giebichenstein, den 2. December 1889. **Der Amt's-Versteher, Stridde.**

Haasenstein & Vogler, A.-G.,

Halle, Gr. Märkerstraße 27, I., Fernspr.-Anschluß 347, befordern Annoncen auf alle hiesigen u. auswärtigen Blätter zu Originalpreisen. Katalog gratis. Ununterbrochen geöffnet von 7-7 Uhr.

Mein bei Torjan auf gebauetes

Wohnhaus, Stallung, Wagen-schuppen und großen Garten in löblicher Lage, eine halbe Meile von Torjaner Bahnhof, bin ich willens, unter gütig. Bedingungen zu verkaufen; daselbe eignet sich für Rentner oder zur Einricht. Näheres durch Herrn **Eugen Eberling, Torjan.**

Wassermühlen-Verkauf.

Dieselbe liegt in Nähe eines Bahnhofs (5 u. 10 Min.) u. 10 Min. von der Stadt entfernt, in wohlhabender Gegend Thüringens, ist überschüssig, mehr als genügend ausdauernd. Wasser, Leistungsfähigkeit 15-20 Ctr. Roggen in 24 St. lost neues Mühlsteig, mit Delmühle, deren feinste Produkte in 14 umliegenden neuen Frischkosten aus dem Wasser gehen. Gut Mühle gehören: 6 Morgen Feld, 2 Gärten u. Wiege, Preis 6500 Thlr. Aus 1/2 Restkauf, felt u. sicher. 20 Mg. Feld können lemer in Pacht genommen werden. Geschäft wird auf Wunsch in gütig. Bedingungen durch **Erbrüder H. Härtlich in Weimar, Sauerstraße 20, I.**

2000 M. Neuenverdienst

können hier durch ein Stambuch durch einige Thätigkeit erlangen. Adresse a. 2007 durch **Haasenstein & Vogler, W. G., Braunschweig a. W.**

Geischt für Uebersee

ein **Maschinen-Techniker** der neuen Kenntnissen im allgem. Maschinenbau beselle Erhebungen in compl. Anlagen u. Brennerer, Mälerei, ebent. Brauerei hat. Bloss Herren, die auf Lebensstellung freitreten, welche vor angehtreter selbständiger Arbeit nicht zurück-schrecken, wollen ihre Offerte mit Angabe ihrer bisherigen Thätigkeit und ihrer Neizerenzen abgeben an **Haasenstein & Vogler, Act.-Ges., Hamburg unter H. 08402.** Bewerbungen mit Sprachkenntnissen werden vorgezogen.

Geischt Ingenieur,

im allgem. Maschinenbau erfahren, mit besellen Kenntnissen i. Mälerei, Zuckerfabrikation u. ev. Brennerer, u. Aufbereiten v. Restenmaschinen u. Projekten verpicht, wird für ein Hamburger Bureau f. dauernde Stellung vor sofort gefast. Sverren mit Sprachkenntnissen werden vorgezogen. Bewerbungen mit ausführlichen Angaben ihrer bisherigen Thätigkeit u. Neizerenzen bitten zu dirigieren an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Hamburg unter H. 08402.**

Ein thätiger Buchbindergehilfe

findet bei dauernder Arbeit sofort Stellung bei **C. Schwabe, Milsch.**

Wohnung

in **Bad Endorbe am Harz,** 2 Stuben, 2 Schlafkammern, Küche, Speisek., Walfon u. Zub. ist für 100 Thlr. zu vermieten u. zum 1. Januar 1890 zu April gefast. Herrschaftliches Haus mit großem Garten. Off. Off. u. D. G. 142 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Wagnburg.**

Ein Lehrling

mit guter Schulbildung findet am Oeten 1890 event. früherer Aufnahme in besell. Comptoir einer kleineren Maschinenbau-Unternehmung. Offerten bei **C. D. 7269 an Haasenstein & Vogler, W. G., Halle a. E.**

Ein nicht Gasthof

oder Restaurant, in kleinerer od. großen Stadt, wird zu kaufen gefast. Off. unter C. B. 7263 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. E.,** erbeten.

Mühlen-Verpachtung.

Sechsberrungs-Mühle, voll eine Meile von 50-60 Pfdestadt mit 4 Wagnlagen, Reihungsmaschine und 160 Morgen Areal incl. 40 Morgen sehr gute Weizen, sofort oder später erbeten wird. Melletanten bevelien Anfragen unter r. 1181 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Naumburg a. E.,** zu richten.

Hotel-Verkauf.

Ein kleines, sehr freuentest Hotel mit schönem Garten in einer oberen Stadtheil d. Thüringens soll frankheitsheiler unter sehr billig. Bedingungen verkauft werden.
Offerten an **A. G. 100 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Weimar.**

Günstiger Grundstücks-

Verkauf.
Vortheilhafte Kapitalanlage. Wegen vorgeordneten Alters und Staatlichkeit, verweise ich mein in **Chemnitz** in Mitten der Stadt, von zwei Straßen begrenztes großes Grundstück mit in bestem Zustand erhaltenen Gebäuden, bestehend aus einem großen Wohnhaus, 2 Zofen-gebühren mit 2 hellen, großen Kellern, mit 2 Pumpen und Dampfheizung, für jeden Industriezweig passend, großen Hofraum, Niederlagsräumen und einer Baustelle, unter den denkbar günstigen Bedingungen. Ankauf erbetet **Bachmann, Chemnitz, Stollbergstr. 18, part.**

Selle Gerüstige

Werkstatt für Solosarbeiter, eventuell mit Dampfheizung in unmittelbarer Nähe der Halle zu verkaufen. Schrift unter **F. G. 378 an Haasenstein & Vogler, Wagnburg** erbet.

Ein flottes Restaurant,

2 Regalokuben, Billardzimmer, jährl. 300 Thlr. Mietkauf, 450 Pfd. Weizen, 200 Thlr. Mietkauf, jährl. 11 000 Thlr. zu verp. Anstalt. 1800 Thlr. Off. unter W. 1404 an **Haasenstein & Vogler, Eisen.**

500 Morgen

Zuckerrüben Abnahme Station od. Canal, werden zu **kaufen gesucht.**
Offerten an **C. C. 7268 an Haasenstein & Vogler, W. G., Halle a. E.**

Für mein Tüngen u. Futter-

mittel-Gehäst wird ein mit der Weidener vertrauter **junger Mann** zum möglichst baldigen Austritt gesucht, der sich auch für die Reife qualifiziert. Offerten nebst Photographie an **Haasenstein & Vogler, W. G., Dresden** unter **H. 25001.**

Eine Landwirthschafterin

ludt zum 1. Januar eine Stelle als Kammerl auf einem großen Gute in der Nähe von Halle a. E. oder Eisen. Selbige ist in der Wollerei, Schneiderei u. büner. Küche tüchtig bewandert. Gute Bezahl. stehen zur Seite. Familien-ansehnd erwünscht. Off. unter **C. A. 7246 an Haasenstein & Vogler, W. G., Halle** erbeten.

Tüchtige Köchin

mit gut. Kenntnissen in Küche und in besell. Stellung in Privat oder Restau. Geil. Off. bei **Zörner, Eisen, Reifstr. 23.**